

Jugendhilfeausschuss-Sitzung am 16.06.2014		Stimmberechtigte Mitgliederzahl:	10
		<i>davon anwesend:</i>	-
		Beratende Mitglieder:	14
		<i>davon anwesend:</i>	-
<i>-öffentlicher Teil-</i>		Abstimmungsergebnis	
TOP: 3	Sache / Beschluss	Dafür	Dagegen
		-	-
			Enthaltung
			-

***Förderung suchtvorbeugender Veranstaltungen
hier: Theaterprojekt des Regionalen Arbeitskreises Suchtprävention (RAK)***

Beschlussvorlage:

Der Regionale Arbeitskreis Suchtprävention (RAK) plant ein Theaterprojekt zum Thema Cybermobbing und Medienkompetenz. Dieses wird durch das Theaterensemble Radiks mit dem Titel: „Fake oder War doch nur Spaß“, am 03.07.2014, in der Aula des Horst Eckel Hauses, an diesem Tag zweimal, durchgeführt. Die Veranstaltung stellt ein wichtiges Projekt gegen Mobbing dar und soll junge Menschen dabei unterstützen, Medienkompetenz zu erwerben. Außerdem ist sie ein Beitrag zur Vermeidung von Ausgrenzung und Spielsucht bei Jugendlichen. Gerade in Zeiten starker Medien- und Internetnutzung durch Kinder und Jugendliche liegt dieser Themenschwerpunkt im Fokus des pädagogischen Handelns. Mit dem Theaterprojekt erreicht der Arbeitskreis 350 Schüler der Realschulen plus, Altenglan und Kusel sowie die BBS Kusel.

Die Veranstaltungsreihe soll in Kooperation mit dem Landkreis und der Landeszentrale für Gesundheitsförderung (LZG) unter Federführung des Regionalen Arbeitskreises Suchtprävention durchgeführt werden. Die LZG finanziert 775,- Euro (50 %) der anfallenden Gesamtkosten in Höhe von 1.550,- Euro. Weiterhin wird die Veranstaltung mit Mitteln des Programms „Toleranz fördern- Kompetenz stärken“ über Mikroprojekte mit 400,- € gefördert.

Der Regionale Arbeitskreis Suchtprävention bittet daher den Jugendhilfeausschuss, den ungedeckten Betrag von 375,- Euro als Zuschuss für zur Verfügung zu stellen.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss unterstützt die Veranstaltung und gewährt dem Regionalen Arbeitskreis Suchtprävention Kusel einen Zuschusses in der beantragten Höhe von 375,- €.